

A-1-077

Antrag

Landesdelegiertenversammlung am 9. Mai 2026 in Idar-Oberstein

Initiator*innen: Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel)

Verfahrensvorschlag: Modifizierte
Übernahme

Titel: **A-1-077: Lass weiter machen: in neuer Rolle
gegen den GroKo-Rückschritt in Rheinland-
Pfalz!**

Antragstext

Von Zeile 77 bis 87:

~~Das gilt für Kommunen, die Klimaschutz vor Ort umsetzen, für Unternehmen, die ihre Produktion klimaneutral umbauen, für Beschäftigte, die diesen Wandel tragen, und für eine engagierte Zivilgesellschaft, die sich für Zusammenhalt und Demokratie einsetzt. Transformation gelingt nur gemeinsam, sozial gerecht, ökologisch konsequent und wirtschaftlich klug. Deshalb werden wir konkrete Alternativen entwickeln und vorlegen – für eine bezahlbare Energiewende, für eine moderne und resiliente Wirtschaft, für gute Arbeit, für starke ländliche Räume und für eine leistungsfähige öffentliche Infrastruktur. Wo Rheinland-Pfalz in den wichtigen Zukunftsfeldern vorgebracht wird, wollen wir GRÜNE noch stärker als bisher präsent sein – für die Anliegen im Parlament genauso wie in der Fläche als progressive Kraft in der Opposition.~~ einsetzen und diese voranbringen wollen. Transformation gelingt nur gemeinsam, sozial gerecht, ökologisch konsequent und wirtschaftlich klug. Deshalb werden wir konkrete Alternativen entwickeln und vorlegen – für eine bezahlbare Energiewende – weitgehend in der Hand der Bürger*innen, für eine

Verkehrswende, die auch vor allem im ländlichen Raum die Abhängigkeit vom Auto deutlich verringert, für eine moderne und resiliente Wirtschaft, für gute gerecht bezahlte Arbeit – von der jede* Arbeitnehmer*in auch den Lebensalltag bezahlen kann, für starke ländliche Räume und für eine leistungsfähige öffentliche Infrastruktur.

Begründung

Klare Sprache und bisher fehlende Zielvorgaben